

Netzwerke tauschen sich aus

Deutschlandweites Forum für Satellitennavigation trifft sich in Berchtesgaden

BERCHTESGADENERLAND – Das deutschlandweite Satellitennavigation Netzwerk „Forum für Satellitennavigation“ (SatNav-Forum) tagte in Berchtesgaden. Auch die Initiative Satelliten Navigation Berchtesgadener Land, die Mitglied in diesem Netzwerk ist, konnte sich bei der Tagung positiv positionieren und Potenziale der Region aufzeigen. Während des Treffens erörterten die Netzwerkmitglieder gemeinsame Aktivitäten/Projekte und Chancen, die im weiteren Verlauf der Galileo Technologie entwickelt werden sollen und von denen infolge auch die Region Berchtesgadener Land profitieren wird.

Rudolf Schaupt, Bürgermeister der Gemeinde Berchtesgaden als Stellvertreter des Landrats, und Johann Datzmann, Bürgermeister der Gemeinde Ramsau, begrüßten zu Beginn der Veranstaltung die Netzwerkmitglieder und brachten ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass das deutschlandweite Treffen in der einzigen Galileo Gate Testregion im Berchtesgadener Land stattfinden konnte.

Ziel dieser Treffen ist die Zusammenführung aller deutschlandweiten Initiativen in einem gemeinsamen Netzwerk, um die deutsche Industrieposition im internationalen Wettbewerb zu stärken und die rasch anwachsenden Anwendungsfelder miteinander zu vernetzen, sich gegenseitig Nutzen zu stiften und miteinander Ideen zu entwickeln. Auch die Initiative Berchtesgadener Land stellte sich bei dem Treffen vor und erläuterte bestehende Projekte im Berchtesgadener Land.

Neben verschiedenen Vorträgen zu bestehenden Galileo SAT NAV Projekten und Anwendungsfeldern, ging man speziell auf die Projekte im Berchtesgadener Land ein. Gerd Waizmann, Geschäftsführer von proTime und Mitglied in der heimischen Initiative, führte den Alpenranger, ein durch Satellitennavigation gesteuertes Wanderroutengerät vor.

Eine andere Anwendung, das Projekt „Search and Rescue“, bei dem mittels Satellitennavigation Lawinenverschlüttete schneller und einfacher auffindbar werden, präsentierte Wolfgang Inninger vom Fraunhofer In-

finanzielle Unterstützung innerhalb der Galileo SAT NAV Anwendungen. „Erst wer regionale Projekte anstößt, kann in den Genuss von Fördergeldern der Europäischen Union kommen. Eine andere Alternative an Fördermittel zu kommen, wäre die Projektanpassung an die bestimmten Förderrichtlinien“, weiß Freya Scheffler-Kayser vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt. Erst vor kurzem konnte so im Rahmen der Initiative Berchtesgadener Land das Projekt „Search and Rescue“ einen Fördermittelzuschuss erhalten und das Forschungsvorhaben sichern.

Wer Interesse an der Initiative SAT NAV BGL hat, kann sich beim Projektkoordinator der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Berchtesgadener Land informieren. Neue Mitglieder und Kooperationspartner werden gerne aufgenommen.

Das Forum für Satellitennavigation fasst alle regionalen Initiativen wie beispielsweise die Initiative SAT NAV Berchtesgadener Land in einer großen Plattform zusammen. Erfahrungs- und Informationsaustausch stehen im Vordergrund des SatNav-Forums, das zugleich auch eine bundesweite Vernetzung von Unternehmen, Wissenschaft, Verbänden, Verwaltung und Endkunden bietet. Moderator und Schirmherr ist das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Berchtesgadener Land berät Unternehmen in Fragen rund um Existenzgründung, Fördermöglichkeiten, Standortmarketing sowie bei Genehmigungsverfahren oder der Suche nach geeigneten Gewerbegrundstücken. Als Einrichtung des Landkreises bietet die WFG BGL ihre Leistungen mit Unterstützung der Sparkasse BGL und der Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG kostenlos an. Nähere Informationen bietet die Internetseite wfg-bgl.info oder das Freilassingener Büro der WFG BGL in der Sägewerkstraße 3 (Techno-Z) unter Telefon 08654/77500.

Fr. Anz.